LKW-FAHRER ÜBERSIEHT STAUENDE BEI FUHRBERG: EIN SCHWER- UND ZWEI LEICHTVERLETZTE

Veröffentlicht am 20.10.2017 um 20:07 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am heutigen Freitag, 20. Oktober 2017, gegen 15:15 Uhr, hat ein 23 Jahre alter LKW-Fahrer auf der L 310 zwischen den Ortschaften Allerhop und Fuhrberg einen Stau übersehen und ist bei einem Ausweichmanöver mit insgesamt drei PKW kollidiert. Die Bilanz: Eine Schwerverletzte, zwei Leichtverletzte, erheblicher Sachschaden sowie Vollsperrung der L 310.Nach bisherigen Ermittlungen der Polizei war der 23-Jährige mit seinem LKW auf der L 310, von Allerhop kommend, in Richtung Fuhrberg unterwegs. Etwa 400 Meter vor Fuhrberg übersah er offenbar, dass der Verkehr sich wegen eines kleineren Auffahrunfalls gestaut hatte. Der 23-Jährige versuchte noch, mit seinem LKW nach links auszuweichen, touchierte jedoch einen vor ihm stehenden Audi einer 39-Jährigen, der wiederum gegen einen davor stehenden Fiat 500 eines 54-Jährigen gedrückt wurde. Anschließend prallte der Audi einer entgegenkommenden 37-Jährigen - sie war von Fuhrberg kommend in Richtung Allerhop unterwegs - in die rechte Seite des LKW.Bei dem Unfall erlitt die 37-jährige Audi-Fahrerin schwere Verletzungen. Sie kam zur stationären Behandlung in eine Klinik. Der LKW-Fahrer wurde leicht verletzt und ambulant in einem Krankenhaus versorgt. Während der Fiat-Fahrer unverletzt blieb, erlitt die 39-jährige Audi-Fahrerin ebenfalls leichte Verletzungen und will gegebenenfalls selbst einen Arzt aufsuchen.Da Diesel aus dem Tank des in einem Graben zum Stehen gekommenen LKW ausgelaufen war, musste die Feuerwehr zur Unterstützung angefordert werden.Den entstandenen Schaden schätzt die Polizei auf 42 000 Euro. Die L 310 war bis etwa 18:00 Uhr in beide Richtungen voll gesperrt. Es kam zu Behinderungen.